

## Budgetbericht (II/2002)

**Budget-Nr.** 46000

**Budget-Bezeichnung:** Theater

### 1. Budgetrücklage:

Stand 30.09.2002: 0 €

Geplante Verwendung:

### 2. Budgetvollzug 2002:

Budget wird voraussichtlich eingehalten

Budget wird voraussichtlich nicht eingehalten

Bemerkungen/Gründe:

Wie bereits im Budgetbericht I/2002 begründet, kann Th die sanierungsbedingten Mindereinnahmen aus eigenen Mitteln nicht ausgleichen.

Der Zuschuss aus dem Fond zur Unterstützung nichtstaatlicher Theater des Landes Bayern wurde zwar von € 75.000 in 2001 auf € 110.000 angehoben, lag aber deutlich unter der beantragten Summe von € 350.000. Damit wurde die auch vom Bayerischen Kultusministerium angestrebte Zuwendungsquote von ca. 20% nicht annähernd erreicht (Ist: 6,4%). Die Gründe liegen laut Auskunft des Theaterreferates in einer pauschalen Minderausgaben-Anordnung sowie in der Haushaltssperre der Bayerischen Staatsregierung.

Die Kasseneinnahmen werden sich 2002 mit ca. € 1.570.000 (DM 3.070.653) auf dem Niveau der beiden zurück liegenden (Sanierungs-)Jahre bewegen.

Th wird aus diesen Gründen den Defizit-Übertrag aus 2001 in Höhe von € 120.060 in 2002 nicht ausgleichen können und in 2003 vortragen müssen.

### 3. Budget 2003 (Haushaltsplanentwurf):

Budgetänderungen 2003:

- Es wurden budgetneutrale Umschichtungen im Hinblick auf veränderte Aufgabenschwerpunkte innerhalb des Budgets zum Haushaltsplanentwurf 2003 vorgenommen.

Diese umfassen folgende Bereiche (Haushaltsstelle):

- Es wurden Anträge auf Erhöhung des Budgets gestellt, die von der Kämmerei nicht in den Haushaltsplanentwurf eingestellt wurden (siehe: *Verteiler „fueappl1(N) Verzeichnis Kämm Finanzwirtschaft Datei Budgetberichte Liste Übersicht über die nicht aufgenommenen Anmeldungen zum Verwaltungshaushalt*)

Diese beantragten Änderungen werden wie folgt begründet:

- Sonstige Anmerkungen zum Budget 2003

Fürth, 09.10.02  
Stadttheater Fürth  
gez. Werner Müller